

## Vertiefung lokale Anpassungsstrategie

### Zielgruppe

Mitarbeiter:innen in der Stadtplanung; Umweltbeauftragte und weitere Mitarbeiter:innen, die an der Entwicklung einer lokalen Klimawandelanpassungsstrategie mitwirken oder interessiert sind.

### Was Sie erwartet...

Das Modul zielt darauf ab, dass die Teilnehmenden praxistaugliche Ansatzpunkte für die (Weiter-)Entwicklung und effektive Umsetzung einer kommunalen Klimawandelanpassungsstrategie erarbeiten, Lösungswege für Implementierungsbarrieren erörtern und sich stärker untereinander vernetzen, um so die lokale Klimawandelanpassung nachhaltig voranzutreiben.

### Das nehmen Sie mit...

Am Ende des Workshops

- haben sich die Teilnehmenden mit dem Thema der lokalen Klimawandelanpassung vertiefend auseinandergesetzt;
- können die Teilnehmenden konkrete Rückschlüsse auf die Situation in der eigenen Stadtgemeinde ziehen;
- haben die Teilnehmenden innovative Lösungsansätze zur Überwindung von Implementationshemmnissen erarbeitet;
- haben die Teilnehmenden eine Strategie erarbeitet, für die Umsetzung und erfolgreiche Implementierung einer kommunalen Anpassungsstrategie.

### Methodische Vorgehensweise

In diesem Modul erarbeiten die Stadtgemeinden Schwerpunkte für die lokale Klimawandelanpassung, welche auf dem Input von QM 1 sowie Erkenntnissen der Vulnerabilitätsanalyse (QM 3 und QM 4) aufbauen. Der Workshop vermittelt nicht nur vertiefend theoretisches Wissen zum Thema lokale Klimawandelanpassung, sondern legt großen Wert auf Praxisorientierung und den Austausch unter den Teilnehmenden.

Dafür werden zwei interaktive Präsenzworkshops angeboten. Workshop I, fokussiert dabei auf das „*Wo stehen wir und wo wollen wir hin?*“ und bietet eine Bestandsaufnahme der bisherigen Strategien, Maßnahmen, Erfolge und Herausforderungen. Die Teilnehmenden (ca. 10 bis 15 Personen) aus unterschiedlichen thematischen und operativen Einheiten sollen in Kleingruppen Schwerpunktthemen bearbeiten und Zielvorstellungen formulieren.

Workshop II adressiert dann, basierend auf den erarbeiteten Zielvorstellungen, das Thema „*Unser Weg zur Klimawandelanpassung*“ und soll neue, innovative Lösungswege für bestehende lokale Problemstellungen identifizieren. Zielsetzung ist vor allem ein sektorübergreifender Dialog

zu den erarbeiteten Schwerpunkten und Zielen, sowie die Ausarbeitung von konkreten Handlungsempfehlungen und nächsten Schritten auf dem Weg in die kommunale Umsetzung.

Die Methodik der Workshops folgt einem dialogfördernden Ansatz und kombiniert dabei unterschiedliche didaktische Elemente (z.B. World Café, Think-Pair-Share oder Diskussionen im Plenum), um gemeinsam nachhaltige und umfassende Lösungsansätze zu erarbeiten.

## Vortragende



### Dr. Barbara Demeterova

TU Wien, Institut für Raumplanung, Forschungsbereich für Stadt- und Regionalforschung

Barbara Demeterova ist in der Forschung und Lehre am Forschungsbereich Stadt- und Regionalforschung der TU Wien tätig. Als promovierte Geographin liegt ihr Schwerpunkt auf Regionalpolitik, regionaler Klimawandelanpassung, nachhaltiger Entwicklung und der europäischen territorialen Zusammenarbeit. Im Rahmen ihrer siebenjährigen Projektstätigkeit arbeitete sie an Projekten zur kommunalen Klimawandelanpassung, zur Klimarisiken-Governance, Wohnraumpolitik sowie zu wirtschaftlichen und politischen Prozessen in urbanen und ländlichen (Grenz-)Räumen.

### TU Wien

Der Forschungsbereich Stadt- und Regionalforschung verfügt als Teil der größten Technischen Universität Österreichs große Expertise in der Wissensvermittlung und in der Erforschung von räumlichen Prozessen. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen verfügen über umfassende Erfahrungen und didaktische Skills in unterschiedlichen Formaten der Lehre, die von interaktiven Formaten über angewandte methodische Übungen bis hin zu Vorträgen und Vorlesungen reichen. Dabei werden sowohl digitale als auch analoge Formen der Wissensvermittlung angewandt.

Falls notwendig werden extern Expert:innen hinzugezogen, die in der Form von Honorarnoten eine Aufwandsentschädigung stellen können. Bei der Auswahl der externen Expert:innen werden die Vorschläge der Stadtgemeinden berücksichtigt.

## Dauer

Es finden jeweils 2 Termine statt. Eine Teilnahme an beiden Terminen ist für den Abschluss des Moduls notwendig. Für Mitarbeiter:innen der Stadt Amstetten gibt es eigene Termine, die anderen Städte haben zwei gemeinsame Termine.

### Workshop 1:

- Präsenz-Einzeltermin in Amstetten: **24.02.2026**  
10:00-14:00 Uhr
- Präsenz-Kombitermin in St. Veit an der Glan (St. Veit, Weiz, Leibnitz): **10.03.2026**  
11:00-16:00 Uhr

### Workshop 2:

- Präsenz-Einzeltermin in Amstetten: **24.03.2026**  
10:00-14:00 Uhr
- Präsenz-Kombitermin in Leibnitz (St. Veit, Weiz, Leibnitz): **08.04.2026**  
11:00-16:00 Uhr

## Ort

Durchführung in Präsenz (Amstetten, St. Veit an der Glan, Leibnitz)

## Kosten

Dieses Fortbildungsmodul wird im Rahmen des Projekts „Fit4Klim-Fit durch Bildung fürs Klima“ aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und ist für die Partnerstädte kostenlos.

## Anmeldeschluss

- Amstetten: 10.02.2026, 10.03.2026
- St.Veit, Weiz, Leibnitz: 24.02.2026, 25.03.2026

## Information und Anmeldung

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich:

[https://www.kdz.eu/de/anmeldung\\_fit4klim](https://www.kdz.eu/de/anmeldung_fit4klim)

Für weitere Informationen zu dieser Fortbildung, kontaktieren Sie bitte:

Frau Eva Wiesinger, MBA  
Tel.: +43 1 892 349 216  
E-Mail: [wiesinger@kdz.or.at](mailto:wiesinger@kdz.or.at)

## Weitere Hinweise

### **Elektronische Seminarunterlagen**

Die Unterlagen für diese Weiterbildungsveranstaltung werden Ihnen ausschließlich in elektronischer Form – in einem geschützten Bereich auf MS Teams – bereitgestellt. Um Ihre Unterlagen abrufen zu können, benötigen Sie einen Zugang zu MS Teams in Form einer Registrierung mit Ihrer persönlichen E-Mail-Adresse.

### **Datenschutz**

Im Zuge der Durchführung einer Fit4Klim-Weiterbildungsveranstaltung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen (Name, Kontaktdaten, Organisation) und geben diese bei Bedarf zu Abrechnungs-, Zimmerreservierungs- und Vorbereitungszwecken an den/die Betreiber/in der Veranstaltungsräumlichkeiten und Vortragende weiter.

Für die elektronische Abwicklung von Webinaren wird der Anbieterdienst MS Teams verwendet. Mit Besuch des Webinars stimmen Sie zu, für die Online-Abwicklung im Falle der technischen Erforderlichkeit ggf. Ihre E-Mail-Adresse weiterzugeben. Weitere Informationen sind den einschlägigen Datenschutzrichtlinien (<https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>) zu entnehmen.